Victor Sjöström

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Filmberater**

Band (Jahr): **20 (1960)**

Heft 4

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

schaft. Wenn ein Werk wie On the waterfront uns tiefer anspricht, so nicht des (sehr sympathischen) Geistlichen wegen, sondern aus dem an die Passion erinnernden, gleichnishaften Schicksal des jungen Dockarbeiters heraus. SB

(Fortsetzung folgt)

«Wir vom Film» für einen neuen Abonnenten!

Noch diesen Monat erscheint in der Taschenbücher-Reihe des Herder-Verlages der erste Band des von Charles Reinert herausgegebenen Filmlexikons «Wir vom Film». Der Band enthält 1300 Kurzbiographien der wichtigsten Filmschaffenden und rund 12 000 Filmtitel, und wird, das kann schon jetzt ohne die geringste Übertreibung gesagt werden, das beste und zuverlässigste Nachschlagewerk dieses Umfanges sein.

Der Verlag des «Filmberaters» hat sich entschlossen, «Wir vom Film» allen jenen zu schenken, die ihm in der Zeit vom 20. Februar bis Ende April 1960 einen neuen Abonnenten melden. In der Kategorie der verbilligten Abonnemente wird dasselbe Geschenk bei der Meldung von zwei Neuabonnenten verabfolgt.

Redaktion und Verlag hoffen, daß recht viele unserer Leser die Gelegenheit zur Werbung für den «Filmberater» benützen! Die Meldungen sind zu richten an die Administration des «Filmberaters», St. Karliquai 12, Luzern.

Victor Sjöström

Hervorragender schwedischer Filmschauspieler und Regisseur. Zusammen mit M. Stiller der künstlerische Begründer des schwedischen Films. Geboren 20. 9. 1879 in Silbodal, gestorben 3. 1. 1960. Theater-Regisseur seit 1910. Seit 1912 beim Film. 1923–1928 in Hollywood. Seit Beginn der Tonfilmzeit fast nur noch als Charakterdarsteller tätig.

Filme: (R.): Terje Vigen (+ Darst.) 16; Thomas Graal (Darst.), Berg Ejvind och hans hustru (R. + Darst.) 17; Jerusalem (R.) 18; Klostret i Sendomir 19; Körkarlen (Der Fuhrmann des Todes) 20; Vem dömer? (Wer richtet?) 21; Det omringade huset (+ A.) 22; The master of man (R.; USA) 23; The tower of lies 25; The scarlet letter

26; Divine woman, Wind 28; A lady to love 30; Markurells i Wadköping (+ Darst.) 31; Under the red robe (Unter der roten Robe; R.; Engl.) 36; (Darst.): John Ericsson 37; Striden gar vidare 41; Ordet, Det brinner en eld 43; Kejsarn av Portugallien (Der Kaiser von Portugallien) 45; To mennesker 50; Hard klang (Du sollst nicht begehren) 52; Smulstronstallet (Am Ende des Tages) 57.

(Filmographie, entnommen dem dieser Tage in der Herder-Taschenbücherei erscheinenden Lexikon des Films von Dr. Charles Reinert, «Wir vom Film» (1300 Kurzbiographien).

Kurzbesprechungen

II. Für alle

Buccaneer, The (Freibeuter, Die). Regie: Anthony Quinn, 1958; Verleih: Starfilm; englisch. Abenteuerfilm um den Piraten Jean Lafitte, der 1814 den Amerikanern New Orleans erobern hilft. Eher breit ausladend und mit viel Aufwand gedreht. (II)

Eine Reise ins Glück / Ja, ja, der Chiantiwein. Regie: Wolfgang Staudte, 1958; Verleih: Neue Interna; deutsch. Deutsches Lustspiel mit italienischer Landschaft und den vielen allgemeinen Geistreichigkeiten der Gattung. (II)

Shaggy dog, The (Unheimliche Zotti, Der / Geheimnisvolle Struppi, Der). Regie: Walt Disney, 1959; Verleih: Parkfilm; englisch. Walt-Disney-Unterhaltungsstreifen. Im Mittelpunkt ein Junge, der mehrmals in einen Hund verwandelt wird. Halb Märchenfilm, halb ulkige Komödie, mit vergnüglichen Einfällen. (II)

II–III. Für Erwachsene und reifere Jugendliche

Ferry to Hong-Kong (Fähre nach Hongkong). Regie: Lewis Gilbert, 1958/59; Verleih: Parkfilm; englisch. Geschichte um einen Fährenpassagier, der aus politischen Gründen nirgendwo an Land gehen darf. Trotz guter Besetzung vermag die Regie den Stoff nicht wirklich zu packen: es bleibt bei einer bunten Unterhaltungsproduktion. (II–III)

Sor intrepida (Klosterschwester, Die). Regie: Rafael Gil, 1952; Verleih: Neue Interna; spanisch. Ein dramatischer und teils recht abenteuerlicher Film von einer jungen Klosterfrau, die in den Missionen ihr Lebensideal mit dem Tod besiegelt. Das Werk stellt wenig Probleme, doch kann es als gesunde Unterhaltung begrüßt werden. (II–III) Cfr. Bespr. Nr. 4, 1960.

Un ettaro di cielo (Verkaufte Himmel, Der). Regie: Aglauco Casadio, 1958; Verleih: Europa; italienisch. Fein-vergnügliche, märchenähnliche Geschichte um kleine Leute, die ihrem Glück nachträumen. Sinnige Unterhaltung. (II–III) Cfr. Bespr. Nr. 4, 1960.

III. Für Erwachsene

Maigret et l'affaire Saint-Fiacre (Maigret kennt kein Erbarmen). Regie: J. Delannoy; 1959; Verleih: Comptoir cin.; französisch. Vorzüglich komponierter und gespielter Kriminalfilm, der mit Jean Gabin in der Hauptrolle die spannende